



EINHORN-ENERGIE

news

AUSGABE 03 | 2020

Mitmachen und
LENKDRACHEN
gewinnen



ABHEBEN IN GIENGEN

TIPPS FÜR SPASS UND SICHERHEIT
BEIM DRACHENSTEIGENLASSEN
IN GIENGEN UND UMGEBUNG.

FLEISSIGE BIENEN

IMKER DIETMAR WIECH NIMMT
SIE MIT AN SEINEN SUMMENDEN
ARBEITSPLATZ.

EDITORIAL



LIEBE LESERINNEN UND LESER,

Honigbienen und über 560 Arten von Wildbienen in Deutschland bestäuben den größten Teil aller Nutz- und Wildpflanzen. Ohne diese nützlichen Tiere wären wir Menschen ziemlich aufgeschmissen. Deshalb haben wir als regionaler Energieversorger in diesem Jahr die Patenschaft für ein Bienenvolk übernommen und uns damit der Nachhaltigkeit vor Ort noch mehr verpflichtet. In unserem Newsletter stellen wir Ihnen Imker Dietmar Wiech vor, der sich um unsere Bienen kümmert. Für ihn sind Bienen mehr als nur Produzenten des flüssigen Golds. Er setzt sich dafür ein, dass Jung und Alt mehr über Bienen und ihre wichtige Rolle im Ökosystem erfahren.

Dass auch den Menschen aus der Region die Honigsammler am Herzen liegen, zeigt unser Fotowettbewerb, für den Sie uns Bilder der aufgeblühten bienenfreundlichen Blumensamen aus dem letzten Newsletter geschickt haben. Wir danken allen, die mitgemacht und damit einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz geleistet haben.

Bernd Olschewski, Geschäftsführer



VON BLÜTENHONIG und Bienenyoga

„Summ, summ, summ, Bienchen
summ herum“: Dank des Imkers Dietmar
Wiech und der **EINHORN-ENERGIE**, die die **Patenschaft für
ein Bienenvolk** übernommen hat, wird das zur Realität.

HERR WIECH, WIE ENTSTAND DIE FREUNDSCHAFT ZWISCHEN IHNEN UND DEN BIENEN?

Ich fühle mich Bienen schon seit Jahrzehnten verbunden: Mein Großvater hatte im Jahr 1960 schon Bienen. Ich selbst bin seit 2013 Imker und habe zusätzlich die Härtsfelder Imkerschule besucht, um von Berufsimkern zu lernen. Das Bienensterben war bereits bekannt. Ich wollte selbst aktiv werden und nicht nur davon reden. Ursprünglich bin ich aber Schreinermeister und Holztechniker, habe mit den Bienen jedoch meine Berufung zum Beruf gemacht. Mich faszinieren die Bienenstöcke als Superorganismen: 50.000 Bienen leben friedlich auf kleinem Raum, jede Biene hat ihre Aufgabe und es gibt keinen Streit. Bei uns Menschen wäre das kaum möglich.

WIE VIEL FÜRSORGE BENÖTIGEN IHRE BIENEN?

Die Hauptzeit, in denen Bienen Honig produzieren, liegt



Im Einsatz für die wichtigen Summer und Brummer: Imker Dietmar Wiech.
Fotos: Oliver Giers (3), Dietmar Wiech

zwischen April und August und beträgt rund zehn Wochen. Währenddessen arbeite ich Vollzeit, da die Schwarmkontrolle, das Honigschleudern und das Züchten der Königinnen anfallen. Ab September geht es wieder über in den Winterbetrieb. Ich verkaufe den Honig und treffe Vorbereitungen für die nächste Saison. Aus dem übrig gebliebenen Wachs stellen wir Kerzen her. So wird alles verwertet, was die Bienen mühevoll herstellen.

INWIEFERN UNTERSTÜTZT EINE BIENENPATENSCHAFT WIE DIE DER GIENGENER EINHORN-ENERGIE SIE BEI IHRER ARBEIT?

Durch die Patenschaften wird gewährleistet, dass die Bienen artgerecht betreut und fachkundig gepflegt werden. Häufig möchten sich Menschen für Bienen engagieren, können dies jedoch nicht selbst tun. Mit einer Patenschaft tun die EINHORN-ENERGIE und gleichzeitig ihre Kunden etwas Gutes für die Bienen und unterstützen die Region, ohne selbst Bienen zu halten. Paten erhalten dafür eine Urkunde und einen Großteil des gesammelten Honigs.

WELCHE HONIGSORTEN DARF MAN VON IHREN BIENEN GENIEßEN?

Es gibt regionalen Raps-, Frühjahrsblüten-, Blüten-, Wald- und Lindenblütenhonig.



Jeder kann was für Bienen tun – etwa Blütenmischungen mit Lavendel oder Thymian pflanzen.

Dietmar Wiech, Imker, setzt sich leidenschaftlich für Bienen ein.



ERGÄNZEN SIE: BIENEN BEDEUTEN FÜR MICH ...

Berufung – da ich die Lebewesen Bienen in ein rechtes Licht rücken und etwas für die Natur tun möchte. Gleichzeitig sind sie aber auch Lebenselixier und Ausgleich. Ich nenne das immer Bienen-yoga. Wenn ich bei den Bienen bin, muss ich mich sehr ruhig verhalten. Ich selbst fühle mich dadurch immer sehr ausgeglichen.

WAS KANN MAN NEBEN EINER PATENSCHAFT FÜR BIENEN TUN?

Hat man einen Garten, sollte man ihn etwas natürlicher wachsen lassen. In den heißen Monaten müssen Bienen viel trinken. Sie freuen sich über kleine mit Wasser gefüllte Schüsseln für ihren Durst.



1. PLATZ

2. PLATZ

3. PLATZ

UNSERE STADT *blüht auf*

Viele von Ihnen haben die **bienenfreundlichen Blumensamen** aus unserer letzten Newsletter-Ausgabe ausgesät und Fotos gemacht. Mit ihren Bildern unterstützen die **Gewinner des Fotowettbewerbs** Vereine und Schulen vor Ort.

So sieht es aus, wenn mit den Wildblumensamen, die die EINHORN-ENERGIE ihren Kunden geschenkt hat, bunte Gärten blühen. Viele Giengener haben uns Fotos ihrer Blumenoasen für Bienen zugesandt. Das Gewinnerbild hat Sabine Frindt aus Giengen geschossen.

ENERGIE FÜR BIENEN UND DIE REGION

Mit dem Säen der Wildblumensamen haben Sie in den vergangenen Monaten einen wichtigen Beitrag zu Artenvielfalt und Umweltschutz geleistet. Von einheimischen Blumen in unseren Gärten profitieren sowohl Wildbienen als auch Honigbienenvölker wie jenes, für das der Giengener Energieversorger seit diesem Jahr die Patenschaft übernommen hat. Pro Kilogramm Honig, den das Bienenvolk erwirtschaftet hat, spendet die EINHORN-ENERGIE 20 Euro an drei Vereine oder Schulklassen.

20 Euro

spendet die EINHORN-ENERGIE pro produziertem Kilo Honig.

120 Euro

bekommen jeweils drei Schulklassen oder Vereine aus Giengen, die sich die Siegerfotografen aussuchen durften.

18 Kilo

Honig produzierten die Bienen der EINHORN-ENERGIE in diesem Sommer.

1. Platz: In wunderschönem Pink und Lila blüht es bei Sabine Frindt. 120 Euro kommen der Aktion Sternenkässlé zugute.

2. Platz: Ein Zäunchen kann die Wildblüten-Pracht bei Gabriele Danzer aus Burgberg nicht einschränken. Ihr Foto beschert der 4. Klasse der Grundschule Burgberg 120 Euro.

3. Platz: In allen Farben sprießen die Wildblüten bei Kristina Geppert. Ihr Schnappschuss ist 120 Euro wert – für die Klasse 2 der Grundschule Hohenmemmingen.

AUF *Windfang* IN DER REGION

Wenn herbstliche Winde über Hügel und Täler pfeifen, ist es Zeit, den **DRACHEN** mit aufs Feld zu nehmen. Ob selbst gebastelt oder gekauft, Drachen bedeuten Spaß für Jung und Alt. In Giengen hat der Drachen sogar eine besondere **HISTORISCHE BEDEUTUNG**.



DRACHEN MIT TRADITION

Während die ersten Drachen zunächst im Militär zur Koordination von Truppen eingesetzt wurden, entwickelten sie sich ab dem 18. Jahrhundert zum beliebten Kinderspielzeug. Im Jahr 1908 erfand Richard Steiff den sogenannten Roloplan in Giengen. Der Drachen konnte auch schwere Gegenstände transportieren und ermöglichte durch den Transport von Kameras die ersten Luftaufnahmen weltweit.

SO GEHT'S HOCH HINAUS

Die besten Windbedingungen gibt es draußen auf dem freien Feld. Hier reicht ein Windstoß aus, um den Drachen in luftige Höhen zu befördern. Schwere Drachen halten sich bei starkem Wind in der Luft, leichte Drachen steigen auch bei schwachem Wind nach oben. Um den Drachen möglichst lange nutzen zu können, empfehlen sich insbesondere Stoffdrachen aufgrund ihrer Robustheit.

ABSTAND HALTEN

Drachen sollte man nicht näher als sechs Kilometer an Flughäfen, drei Kilometer an Sportflughäfen, 600 Meter an Autobahnen und nicht näher als 300 Meter an Hochspannungsleitungen, Straßen oder Bahnlinien steigen lassen. Grund dafür sind die Gefährdung von Fahrzeugen sowie die eigene Sicherheit. Gerät ein Drachen in eine Stromleitung, kann das schwere Verletzungen verursachen. Bei Gewitter oder in Naturschutzgebieten sollten Drachen gar nicht geflogen werden.

VORSICHT, STROMLEITUNG

Verfängt sich der Drachen in einer Stromleitung, gilt es Ruhe zu bewahren und den Drachen oder die Leine keinesfalls anzufassen. Auch ohne Metall kann eine nasse Leine Strom übertragen und beim Menschen zu tödlichen Stößen führen. Außerdem sollte der Netzbetreiber verständigt werden.

BESTE PLÄTZE ZUM DRACHEN- STEIGENLASSEN IN GIENGEN

1. Bei den Landwirtschaftsflächen südlich und östlich der Giengerer Südstadt
2. Rund um den Sportplatz in Hohenmemmingen
3. Auf dem Benzenberg Richtung Hermaringen



AUSBILDUNG ABGESCHLOSSEN

Sabrina Miß (mittig) begann ihre Ausbildung bei den Stadtwerken Giengen als Industriekaufrau im September 2017. Drei Jahre später hat die 22-Jährige ihre Lehre erfolgreich absolviert und startet nun so richtig ins Berufsleben. Zum Auftakt in den neuen Lebensabschnitt gratulierten SWG-Geschäftsführer Tobias Koller (links) und Ausbilder Holger Röhrer (rechts), Leiter der kaufmännischen Abteilung, zur erfolgreichen Ausbildung.



HABEN SIE FRAGEN ZU IHRER ENERGIE-VERSORUNG?

Wir sind für Sie da:



Mühlenweg 10, 89537 Giengen



07322 96 21-88



service@einhorn-energie.de

WIR VERLOSEN EINEN LENKDRACHEN



Foto: Decathlon

Machen Sie bei unserem Gewinnspiel mit und lassen Sie mit etwas Glück bald einen aerodynamischen Lenkdrachen von ORAO im Wert von knapp 137 Euro rund um die Kreisstadt flitzen. Mit Polyamid-Tuch und Carbon-Stangen steuert sich der Drachen äußerst präzise.

Beantworten Sie einfach die Gewinnspiel-Frage:

In welchem Giengener Unternehmen wurde der Roloplan-Drachen erfunden?



GLÜCK GEHABT!

Mit Sicherheitsabstand, aber nicht weniger herzlich: Rainer Vollmer (links) aus Hohenmemmingen und Helga Klobinger (rechts) aus Giengen freuen sich über ihre Weber-Grills, die ihnen vom Geschäftsführer der EINHORN-ENERGIE, Bernd Olschewski, und Verena Mack überreicht werden. Fordern Sie doch Ihr Glück beim aktuellen Gewinnspiel heraus. Wir drücken die Daumen!

MITMACHEN UND GEWINNEN!

Lösung: Steiff Ziegler Bosch

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

Senden Sie den vollständig ausgefüllten Coupon bis 30. Oktober 2020 per Post an: EINHORN-ENERGIE GmbH & Co. KG, Mühlenweg 10, 89537 Giengen an der Brenz. Oder schicken Sie eine E-Mail mit denselben Angaben an: service@einhorn-energie.de. Teilnahmeberechtigt sind alle, die mindestens 18 Jahre alt sind und ihren Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben. Jede Person darf nur einmal am Gewinnspiel teilnehmen. Die Teilnahme über automatisierte Massenteilnahmeverfahren Dritter ist unzulässig. Der Gewinn wird unter allen richtigen Einsendungen verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinn wird nicht in bar ausbezahlt. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Versand der Gewinne erfolgt nur innerhalb Deutschlands. Zweck der Datenverarbeitung: Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Gewinnspiels verwendet. Rechtsgrundlage ist hierfür Art. 6 Abs. 1 lit. a) der Datenschutzgrundverordnung. Die Teilnahme am Gewinnspiel erfolgt freiwillig, ohne Koppelung an sonstige Leistungen. Weitergehende Informationen zum Datenschutz können Sie unserer Datenschutzerklärung entnehmen, die unter www.einhorn-energie.de/datenschutz im Internet abrufbar ist oder die Sie bei uns postalisch anfordern können.

EINHORN-GEWINNSPIEL



EINHORN-ENERGIE GMBH & CO. KG
MÜHLENWEG 10, 89537 GIENGEN
TELEFON: 07322 96 21-88,
E-MAIL: SERVICE@EINHORN-ENERGIE.DE,
WWW.EINHORN-ENERGIE.DE

STÖRUNGSDIENST GAS/WASSER
TELEFON: 07322 96 21-21

ÖFFNUNGSZEITEN KUNDENCENTER
MO UND DI: 8 - 16 UHR, MI: 8 - 12 UHR,
DO: 13 - 16 UHR, FR: GESCHLOSSEN

IMPRESSUM

KUNDENMAGAZIN DER EINHORN-ENERGIE
MÜHLENWEG 10, 89537 GIENGEN,
TELEFON: 07322 96 21-88,
E-MAIL: INFO@EINHORN-ENERGIE.DE,
VERANTWORTLICH: GESCHÄFTSFÜHRER
BERND OLSCHESKI UND HEINZ BAIERL,
VERLAG: TRURNIT STUTTGART GMBH,
CURIESTRASSE 5, 70563 STUTTGART,
REDAKTION: MELANIE KOLLER, JOHN
WARREN, TELEFON: 0711 25 35 90-0, E-MAIL:
REDAKTION.STUTTGART@TRURNIT.DE,
WWW.TRURNIT.DE, **LAYOUT:** HEIKO ROTH
DRUCK: BLUEPRINT AG, MÜNCHEN